

21.07.2021 - 15:30 Uhr

Jung will mit Gold-Hattrick weiter Geschichte schreiben

Lausanne (ots/PRNewswire) -

Olympische Spiele Tokio 2020 - Vielseitigkeit Vorschau

Nachdem Deutschlands Michael Jung in Rio 2016 den zweiten seiner beiden aufeinanderfolgenden olympischen Einzeltitel in der Vielseitigkeit gewonnen hatte, wurde er gefragt, was er als nächstes im Visier habe. "Tokio 2020 natürlich, und auf dem Weg dorthin die Europameisterschaft und vielleicht den Weltmeistertitel!", antwortete er.

Denn der 38-Jährige, der als erster Europameister, Olympiasieger und Weltmeister in der Vielseitigkeit Geschichte geschrieben hat, ist einer der stärksten Athleten im gesamten Pferdesport.

Bei den FEI World Equestrian Games(TM) 2018 konnte er wegen einer Verletzung seines Pferdes nicht antreten, aber bei den FEI Europameisterschaften im darauffolgenden Jahr holte er Mannschaftsgold und musste sich beim Einzeltitel nur von Teamkollegin Ingrid Klimke geschlagen geben.

Das ist ein Mann, der die Messlatte für alle anderen sehr hoch legt, und wenn er in Tokio den individuellen Hattrick schafft, wird er einen neuen olympischen Rekord aufstellen. Charles Pahud de Mortanges (NED) setzte sich 1928 in Amsterdam und 1932 in Los Angeles durch, und Mark Todd (NZL) gewann 1984 in Los Angeles und 1988 in Seoul. Beide Reiter setzten jeweils auf das gleiche Pferd, der Niederländer auf Marcoix und der Kiwi auf die legendäre Charisma.

Mit demselben Pferd, dem mächtigen Sam, war Jung auch bei den Siegen in London 2012 und Rio 2016 unterwegs. Diesmal wird er sein 2019er EM-Pferd Chipmunk reiten, und die Welt wartet darauf, zu sehen, was er noch an Magie bringen kann.

Im deutschen Team werden zwei der drei Athletinnen, die in Rio zu Mannschaftssilber beigetragen haben, Sandra Auffarth (Viamant du Matz) und Julia Krajewski (Armande de B'Neville), dabei sein. Allerdings sind es die Franzosen, die als Titelverteidiger an den Start gehen. Thomas Carlile (Birmane), Nicolas Touzaint (Absolut Gold HDC) und Christopher Six (Totem de Brecey) halten die Fahne für Les Bleus hoch.

Die Briten kommen als amtierende Weltmeister und mit der Nummer eins der Welt, Oliver Townend (Ballaghmore Class), der Nummer fünf Tom McEwen (Toledo de Kerster) und der Nummer 22, Laura Collet (London 52) in ihrer Mannschaft, unterstützt von der Last-Minute-Ersatzreserve Ros Canter mit Allstar B, dem Pferd, das sie bei den FEI World Equestrian Games(TM) 2018 zu Einzelgold ritt.

[MEHR ERFAHREN](#)

Klicken Sie [hier](#) für weitere Informationen zum Reitsport bei den [Olympischen Spielen](#).

Verfolgen Sie alle [Medien-Updates](#) und [Wettbewerbsergebnisse](#) während der Spiele.

Bilder

Bilder sind auch [FEI Flickr](#) ausschließlich für redaktionelle Zwecke verfügbar.

FEI Social Media

[Facebook](#), [Instagram](#), [Twitter](#), [FEI-YouTube](#)

#EquestrianEventing #Eventing #Tokyo2020 #Olympics

Informationen zu [FEI](#)

Pressekontakt:

Shannon Gibbons

FEI Medienarbeit & Medienbetriebsleiter

Shannon.gibbons@fei.org

+41 78 750 61 46

Foto - <https://mma.prnewswire.com/media/1578234/image.jpg>

Logo - <https://mma.prnewswire.com/media/1578235/Logo.jpg>